



Jahresbericht 2019

Entwickeln, fördern, begleiten.





*Zu allem Großen
ist der erste Schritt Mut.*

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832),
deutscher Dichter und Naturforscher



Inhalt

Unser ENO-Jahr 2019	5
Spannende Aufgaben	6
Das ENO-Jahr 2019	16
Januar 2019	18
Februar 2019	21
März 2019	23
April 2019	26
Mai 2019	30
Juni 2019	34
Juli 2019	37
August 2019	40
September 2019	42
Oktober 2019	46
November 2019	48
Dezember 2019	51
Das ENO-Team	56
Ausblick 2020	58
Partner und Netzwerke	59
Kontakt und Impressum	60



Servicestelle
#bildung



Servicestelle
#immobilienmanagement



Servicestelle
#nachhaltigkeit



Servicestelle
#projektmanagement



Servicestelle
#tourismus



Servicestelle
#unbezahlbarland



Verwaltung



Schlesisch-Oberlausitzer
Museumsverbund gGmbH



Flugplatz Rothenburg/
Görlitz GmbH



Sonstiges

„Es ist gar nicht so einfach, einem Fremden in einem Satz zu erklären, was ich eigentlich beruflich mache.“

In einem unserer Montagsbriefings hörte ich diese Bemerkung von einem unserer Mitarbeiter. Bei den meisten steht „Projektmanager“ im Arbeitsvertrag. Ein nüchterner Begriff, der die Vielfalt unserer Arbeit in keiner Weise abbildet.

Um diese Broschüre erstellen zu können, ließen wir das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren. Ich selbst musste wieder einmal über die große Bandbreite der Themen staunen, die wir bearbeitet haben. Tourismus, Ehrenamt, Bildung, Berufsorientierung, Marketing, Digitalisierung, Bienen, Katastrophenschutz, Museen, Controlling, Imagekampagne, Wirtschaftsförderung, Gesundheitswirtschaft – das sind nur einige Schlagworte, die unsere große Palette an Aufgaben verdeutlichen.

Wir verfügen über ein Team, das sich flexibel auf jede neue Herausforderung einstellen kann. Akribische Zahlenge-

nies, kreative Ideenentwickler, visionäre Denker, fleißige Systematiker, Kommunikationsprofis, Netzwerker und stets freundliche Büro-Managerinnen sind unter dem Dach der ENO vereint. Eigenverantwortlich und aufgabenabhängig bündeln die Mitarbeiter die Stärken des Einzelnen zu einer schlagkräftigen Einheit. Das versetzt uns in die Lage, schnell und effizient handeln zu können. Vor neuen Herausforderungen schrecken wir deshalb nicht zurück. Wir sind stolz, dass wir auf diese Weise die Landkreisverwaltung tatkräftig unterstützen können. Das Vertrauen, das uns von der Verwaltung, aber auch von vielen externen Partnern entgegengebracht wird, erfüllt uns mit Dankbarkeit.

Wir haben uns im Jahr 2019 nicht nur mit neuen Themen auseinandergesetzt, sondern auch Bewährtes kontinuierlich fortgesetzt. Die 18. Sternradfahrt führte bei regnerischem Wetter nach Seif-

hennersdorf. Beim 8. INSIDERTREFF konnten 150 Aussteller den circa 8.000 Besuchern mehr als 200 Berufe präsentieren. Wir setzten die Imagekampagne „Unbezahlbarland“ fort und etablierten sie zunehmend als Dachmarke für den Landkreis. Die Unterstützung des Ehrenamtes konnten wir in mehreren Projekten intensivieren. Wir beteiligten uns aktiv an der Einrichtung diverser E-Tankstellen und unterstützten die Touristiker im NEISSELAND bei der Vermarktung ihrer Angebote. Mit vielen „Guten Geschichten“ setzten wir das Potenzial des Unbezahlbarlandes zum Leben und Arbeiten in Szene. Außerdem bildete die Entwicklung eines tragfähigen und nachhaltigen Standortkonzeptes für den Flugplatz Rothenburg/O.L. weiterhin einen besonderen Arbeitsschwerpunkt. Wichtige Weichenstellungen konnten im Jahr 2019 bereits erfolgen.



Liebe Leserin, lieber Leser, blättern Sie sich jetzt am besten selbst durch die folgenden Seiten und entdecken Sie, was hinter unserem Slogan „Entwickeln, fördern, begleiten.“ steckt. Folgen Sie uns durch das ENO-Jahr 2019 und erfahren Sie mehr über die Vielfalt unserer Aufgaben. Viel Spaß beim Lesen und vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit.


Ihr Sven Mimus

Spannende Aufgaben

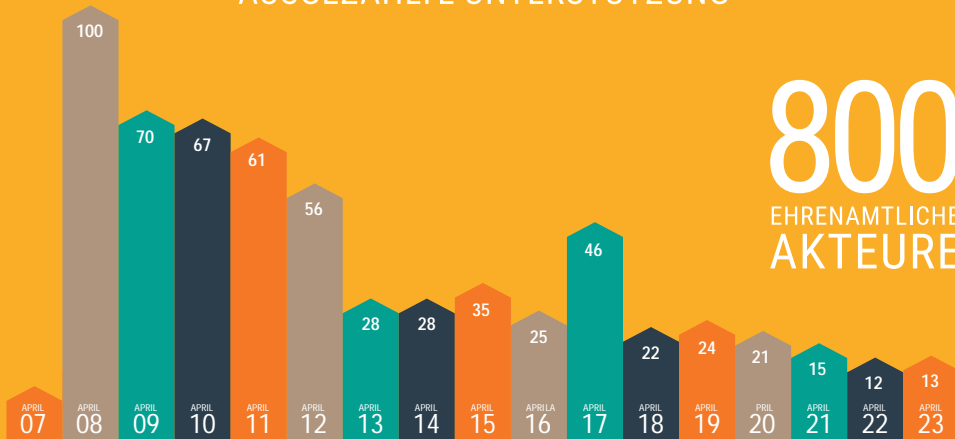
527
BEWILLIGTE
ANTRÄGE

617
ANTRÄGE
IN 16 TAGEN

100
ANTRÄGE
AM ERSTEN TAG

160.000 €
AUSGEZAHLTE UNTERSTÜTZUNG

800
EHRENAMTLICHE
AKTEURE



ANTRAGSEINGANG



160.000 Euro für das Ehrenamt

„Der Freistaat Sachsen stellt dem Landkreis Görlitz 200.000 Euro zur Unterstützung des Ehrenamtes zur Verfügung. 160.000 Euro davon sollen den Akteuren direkt zugutekommen. Bitte kümmert euch darum.“ Im März erreichte uns dieser Auftrag aus der Landkreisverwaltung. Uns blieben maximal drei Wochen für die Vorbereitung, denn schon im April sollten wir damit an die Öffentlichkeit. Wir lieben solche Herausforderungen. Zumal wir in diesem Fall fast freie Hand bei der Umsetzung hatten.

Unser Grundsatz war, dass möglichst viele Vereine und Akteure einen Unterstützungsbetrag erhalten sollten. Also keine großen Summen für wenige, sondern kleinere Beträge für viele. Die

*Unbürokratisch
flexibel
wertschätzend*

Antragstellung sollte einfach und unbürokratisch erfolgen. In wenigen Tagen entwickelten wir ein Konzept zur Umsetzung, bauten auf der Unbezahlbarland-Website eine Unterseite zur Antragstellung ein, riefen eine elfköpfige Jury ins Leben und entwarfen Layouts für symbolische Schecks und Werbeanzeigen. Die Antragstellung sollte in sieben Kategorien für Unterstützungsbeträge von 200 Euro und 500 Euro möglich sein. Die 200-Euro-Anträge wollten wir in unserer ENO-internen Arbeitsgruppe prüfen. Über die 500-Euro-Anträge sollte die Jury bestimmen, die aus fünf ehrenamtlichen Akteuren, fünf Mitarbeitern der Landkreisverwaltung und einem Journalisten bestand. Bis Juli wollten wir die 160.000 Euro vergeben haben, so unsere Zielstellung. Am 8. April schalteten wir das Portal frei.

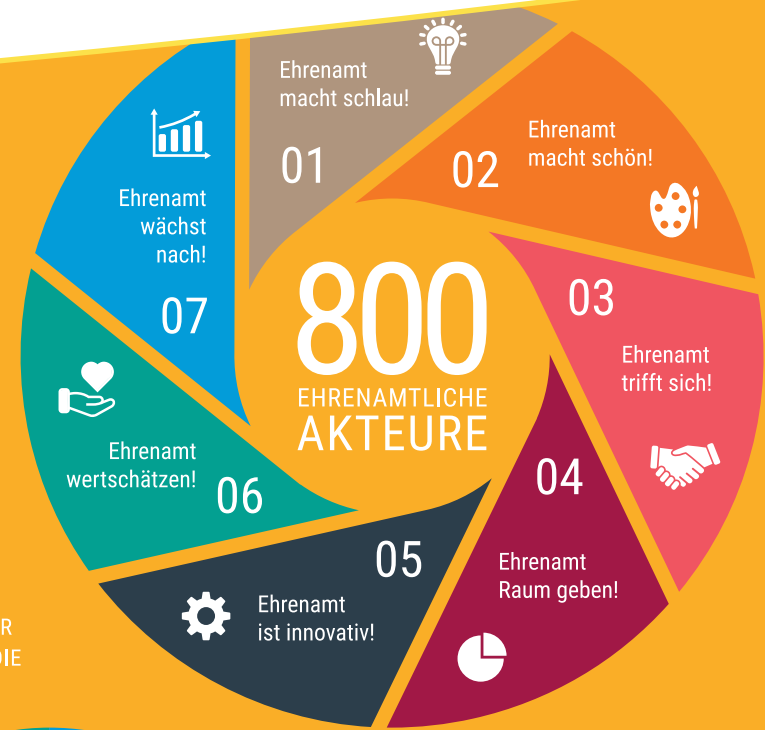
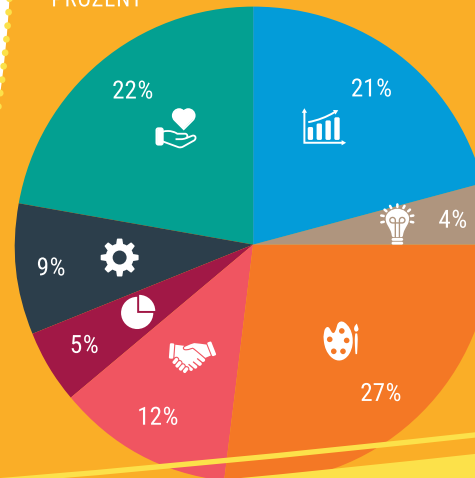
Ein Artikel bei saechsische.de und im Facebook-Profil des Landkreises reichten



aus, um die Lawine ins Rollen zu bringen. Bereits am ersten Tag erreichten uns 100 Anträge! Uns war schnell klar, dass wir alle Anträge zeitnah erfassen mussten, um nicht den Überblick zu verlieren. Tagesaktuelle Hochrechnungen der Antragssummen führten dazu, dass wir bereits am 23. April das Portal schließen mussten. 617 Anträge waren bis dahin eingegangen. Die Jury bewertete die 500-Euro-Anträge sehr kritisch, sodass nicht alle in voller Höhe bewilligt werden konnten. Statt 500 Euro gab es immer noch 200 Euro Unterstützung. Letztendlich sind 527 Schecks verschickt worden. Wir baten die Empfänger um ein Foto, das die

Vereinsmitglieder mit dem Scheck und eventuell auch mit ihrem Vorhaben zeigten. Dies war der einzige „Nachweis“, der notwendig war, um das Geld auf dem Vereinskonto zu haben. Hunderte Fotos aus einem bunt gemixten Vereinsleben konnten ab Mai auf der Unbezahlbarland-Website betrachtet werden. Wir waren beeindruckt von der Vielfalt der eingereichten Vorhaben. Viele davon hätten die Vereine und Akteure auch ohne die Unterstützung umgesetzt. Das Ehrenamtsbudget war somit nicht nur eine willkommene finanzielle Hilfe, sondern vor allem eine Wertschätzung der geleisteten ehrenamtlichen Arbeit im Unbezahlbarland.

VERTEILUNG DER ANTRÄGE AUF DIE KATEGORIEN IN PROZENT



345x



182x



Spannende Aufgaben



Kommt zurück ins Unbezahlbarland!

Mit einer „Rückrufaktion“ wollten wir im November und Dezember 2019 ehemalige Bewohner der Region anregen, über eine Rückkehr in die alte Heimat nachzudenken. Viele von ihnen haben den Landkreis in den letzten 30 Jahren verlassen. Ausbildung, Studium oder ein gut bezahlter Job lockten in der Ferne. Inzwischen gibt es hier wieder viele spannende Jobs, gute Ausbildungsberufe, Freiräume zum Entfalten und Freizeitspaß vom Feinsten. Es ist also Zeit, zurückzukommen.

Die Imagekampagne „Unbezahlbarland“ konnte im Jahr 2019 im Landkreis etabliert werden. Erklärtes Ziel war, sich mit einem Augenzwinkern und etwas Selbstironie von den Ballungszentren abzugrenzen und aufzuzeigen, wie attraktiv es ist, hier zu leben und zu arbeiten. Mit Informationen rund um Arbeit, Bildung, Firmengründung,

Freizeit und Lebensperspektiven, aber auch mit vielen guten Geschichten von Hierbleibern und Rückkehrern trug die Kampagne diese Botschaft auf der Internetseite www.unbezahlbar.land, in den sozialen Medien, aber auch in diversen Druckerzeugnissen nach außen. Wenn die Bewohner des Landkreises Görlitz sich mit der Idee des Unbezahlbarlandes identifizieren, können sie als Multiplikator wirken und ihren Verwandten und Freunden in anderen Regionen davon erzählen. Auf diese Weise fühlen sich vielleicht dringend benötigte Facharbeiter, Lehrer, Ärzte oder Ingenieure inspiriert, ihren Lebensmittelpunkt in den Osten Sachsens zu verlagern. Mit der Rückruf-Aktion wurden konkret jene Menschen angesprochen, die einst die Region verlassen haben. Wir wollten wieder Lust auf die alte

*Wir
vermissen
Euch!*

Heimat machen und drei Familien zu einem Schnupperwochenende ins Unbezahlbarland einladen. Verlost wurden jeweils ein Wochenende im Waldstrandhotel des Trixi-Ferienparkes in Großschönau, im Baumhotel der Geheimen Welt von Turisede in Zentendorf und im Kulturhotel Fürst Pückler Park in Bad Muskau. Die Einladungen zum Mitmachen sollten die Bewohner des Landkreises selbst an ihre Lieben in der Ferne verschicken. Über unsere Unbezahlbarland-Website konnten sie die Einladungen abrufen und weiterleiten. Als Dank dafür verlost wir unter allen Einladern 50 kuschelweiche Strand- und Saunatücher von frottana aus Großschönau. Natürlich in den Landkreisfarben und mit dem Unbezahlbarland-Logo. Mit umfangreichen Werbemaßnahmen in Kino, Fernsehen,

Zeitungen und Social-Media-Kanälen haben wir die Rückrufaktion beworben. Unsere Initiative hat auch ein breites Medienecho hervorgerufen. MDR, RTL, Focus, Freie Presse, Leipziger Volkszeitung und einige mehr berichteten über das Unbezahlbarland.

Die Kampagne „Unbezahlbarland“ ist im Rahmen des Projektes „GR NEW“ der Fachkräfteallianz des Landkreises Görlitz entwickelt worden. Zum 31. Dezember 2019 ist das Projekt ausgelaufen. Das Unbezahlbarland wird aber weiterhin ein Kernthema unserer Arbeit sein. Der Begriff wurde flächendeckend so gut angenommen, dass wir daraus eine Dachmarke für den Landkreis entwickeln wollen. Die Imagekampagne muss fortgesetzt werden und zukünftig noch mehr Außenwirkung erreichen. Dieser Herausforderung wollen wir uns stellen.

UnbezahlbarLand



YouTube



Spannende Aufgaben



Zeitung lesen ist Familienzeit

Zeit für Kinder ist meist knapp. Im Alltagsstress bleibt in den Familien oft wenig Freiraum zum gemeinsamen Lesen, Rätseln, Basteln und Lernen. Mit der „Zeit(ung) für Kinder“ liefern wir zweimal im Jahr coole Ideen für eine spannende Familienzeit. Eltern erhalten darin viele Anregungen, sich spielerisch mit den unterschiedlichsten Themen im Alltag der Kinder zu beschäftigen. Einladend bunt, mit fröhlichen Grafiken, kindgerechten Texten und lehrreichen Geschichten macht die „Zeit(ung) für Kinder“ den Familien des Landkreises Görlitz Lust zum gemeinsamen Entdecken.

Die „Zeit(ung) für Kinder“ ist eines der langlebigsten Projekte des Landkreises und der ENO. Zum Kindertag 2010 erschien die



erste Ausgabe und im Advent 2010 die **Zweite**. Unsere Grafikerin Ariane Archner hat die Zeitung seitdem als Projektleiterin begleitet. Unterstützt wurde sie von Anfang an durch ein Redaktionsteam, zu dem Vertreter der Hochschule Zittau/Görlitz, der Sächsischen Landesstelle für frühe nachbarsprachliche Bildung, der DPFA EUROPRYMUS Sp., des Landkreises Görlitz, der Netzwerkstelle Kulturelle Bildung und der ENO gehören. Zwei Ausgaben pro Jahr in einer Auflage von jeweils 10.000 Stück werden erstellt und durch die ENO herausgebracht. Erscheinungstermine sind jeweils der Kindertag und die Adventszeit. In den ersten Jahren dominierten eher Fachtexte die Broschüre. Wir wollten damit den Erfahrungsaustausch der Kitas und Grundschulen untereinander anregen. 2018 wurde das Konzept grundlegend geändert. Seitdem steht die Familie im

*ENO als
Herausgeber
der „Zeit(ung)
für Kinder“*

Mittelpunkt. Das kommt auch im Namen „Zeit(ung) für Kinder und ihren Familien“ zur Geltung.

Unsere Grafikerinnen Katarzyna Luzia und Ariane Archner verpassten der Broschüre ein frisches Layout. Die Verantwortung für die Umsetzung liegt seitdem bei unserer Servicestelle #bil-

dung. Jede Ausgabe widmet sich einem Hauptthema, das in festen Rubriken auf vielfältige Weise beleuchtet wird. So gibt es Interviews mit Kindern und wir fragen jeweils 100 Kinder nach ihrer Meinung. Außerdem holen

wir uns den Rat von Experten ein, um bestimmte Sachverhalte kindgerecht erklären zu können. Im Dezember 2019 brachten wir mit Unterstützung der Euroregion eine besondere 18. Ausgabe heraus. Sie ist mit 20.000 Stück in Deutsch und Polnisch erschienen, von denen jeweils 10.000 Exemplare in Deutschland und Polen verteilt

wurden. Darin widmeten wir uns der gesunden Ernährung und regionalen Produkten.

Die 19. Ausgabe ist bereits in Planung. Dann wird es um Freizeitangebote entlang der Neiße gehen. Auch diese Broschüre soll wieder zweisprachig erscheinen. Jeweils fünf bis sechs Redaktionssitzungen gibt es pro Ausgabe. Die Auslieferung erfolgt an alle Hort- und Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, Tagespflegepersonen und Kinderärzte im Landkreis. Aber auch Bibliotheken, das Jugendamt, die Landkreisverwaltung und diverse Vereine gehören zum Verteiler. Über die Website des Landkreises kann die Zeitung auch digital abgerufen werden. Uns ist aber wichtig, dass es sie auch in gedruckter Form gibt. Schließlich ist es ein besonderes Erlebnis, wenn die Kinder mit ihren Eltern die Zeitung in die Hand nehmen und gemeinsam Lesen können.

ZEITUNG FÜR KINDER UND IHRE FAMILIEN



Auf der Suche nach den eigenen Stärken

Etwa 1.000 Schüler von 23 Ober- und Förderschulen des Landkreises konnten im Dezember ihre Stärken entdecken. „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ hieß es vom 2. bis zum 6. Dezember im Messepark Löbau. Erstmals ist die Servicestelle #bildung der ENO durch den Landkreis Görlitz mit der Umsetzung beauftragt worden. Mit Respekt gingen wir an diese Aufgabe, die uns anfangs wie eine Black-box erschien. Wir hatten noch keine Erfahrung mit dieser Veranstaltung. Doch recht schnell lichtete sich das Dunkel. Unsere Partner unterstützten uns sehr. Sie gaben uns ihre Erfahrun-

Berufsorientierung mit „Komm auf Tour“

gen aus den vergangenen Jahren weiter. Die größte Herausforderung war die Verkehrsplanung. Welche Busse müssen zu welcher Zeit an welchem Ort sein, damit die Schüler rechtzeitig nach Löbau und wieder nach Hause kommen? Aber auch diese Aufgabe konnte gelöst werden. Auf große Resonanz stieß der in der Komm-auf-Tour-Woche stattfindende Elternabend. 160 Eltern aus dem Landkreis sind gekommen, um sich zu informieren. Einige Mütter und Väter nutzten die Möglichkeit, bei den anwesenden Vertretern der Partnereinrichtungen eigene Bewerbungsgespräche zu führen. Servicestellenleiterin Saskia Heublein war begeistert von den vielen engagierten Helfern vor Ort im Messepark.



An jedem der fünf Veranstaltungstage waren circa 20 Helfer da, sodass jede der vier Stationen des Erlebnisparcours mit bis zu fünf Helfern besetzt werden konnte. 18 Einrichtungen haben sich beteiligt und Mitarbeiter als Stationsbetreuer nach Löbau geschickt. „Am ersten Tag waren alle noch etwas angespannt“, berichtete Saskia Heublein. „Doch mit jedem Tag wurde die Stimmung unter den Helfern lockerer. Und am Freitag waren wir eine große Familie.“ Spannend war es auch für die Lehrer, die hier ihre Schützlinge außerhalb des Unterrichts erleben konnten. Bei der Lösung der Aufgaben im Parcours konnten die Schüler mit ungeahnten Talenten überraschen. Schließlich ist

es das Ziel von „Komm auf Tour“, die positiven Eigenschaften der jungen Teilnehmer zum Vorschein zu bringen. Daraus lassen sich dann orientierende Aussagen über eine mögliche berufliche Zukunft ableiten. „Komm auf Tour“ ist damit der erste Baustein der Berufsorientierung im Landkreis. Wer seine Stärken kennt, kann daraus vielleicht schon eine Idee entwickeln, in welche Richtung Ausbildung oder Studium später einmal gehen könnten. „Check den Job“, INSIDER und „SCHAU REIN! Woche der offenen Unternehmen“ bieten dann Möglichkeiten, sich gezielter zu informieren und auszuprobieren.

Siehe auch Seite 51!



Spannende Aufgaben



Wenn die Chemie stimmt.



Das Gerüst für Deine Zukunft.



Pflegeleichte Freundschaften.



Am Puls der Zeit.



Herzessache

„Pflege, die unter die Haut geht“, so steht es auf einem Instagram-Bild, das junge Menschen bei einer medizinischen Übung in einem Klassenraum zeigt. „Herzessache“ lautet der Titel eines Imagefilms, der die Motivation und die täglichen Herausforderungen von drei Pflegern anschaulich dokumentiert. Grafik und Film sind Bestandteile einer Imagekampagne für die Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz.

Ende des Jahres 2018 erhielten wir den Auftrag von der Landkreisverwaltung, Instrumente für die Öffentlichkeitsarbeit der zentralen medizinischen Berufsfachschule des Landkreises zu erstellen. Maximal vier Monate Zeit hatten wir dafür. In enger Abstimmung mit der Krankenhausakademie gingen wir an die Umsetzung.

Krankenhausakademie
des Landkreises Görlitz gGmbH

Wichtige Grundlage für das Außenmarketing war eine eigene Website. Informationen und Kontaktdaten konnten bisher nur auf der Internetseite des Städtischen Klinikums Görlitz abgerufen werden. In wenigen Wochen wurden alle notwendigen Inhalte zusammengetragen, Texte geschrieben, professionelle Fotos angefertigt und die Seitenstruktur der Website abgestimmt. Unseren Auftraggebern war wichtig, dass es separate Login-Bereiche für Mitarbeiter und Schüler gab, über die Dokumente, Formulare und Stundenpläne abgerufen werden konnten. Außerdem sollten aktuelle Informationen und Termine durch die Mitarbeiter der Akademie selbstständig eingepflegt werden können. Ende März waren fast alle Wünsche umgesetzt. Die Arbeiten an der Website konnten abgeschlossen werden. Außerdem hatten wir Flyer, Roll-Ups, eine Messe-

wand und einen Messtresen gestaltet und produzieren lassen, um der Krankenhausakademie auch ein professionelles Auftreten bei Messen und Veranstaltungen zu ermöglichen. Lediglich die Produktion des Imagefilmes sollte noch erfolgen. Christian Fietze hatte zwei Pflegerinnen und einen Pfleger mit der Kamera begleitet, um einen anschaulichen Eindruck vom Pflegeberuf vermitteln zu können. Die drei Protagonisten erzählten, dass sie ihre Tätigkeit täglich aufs Neue fordere, dass es aber ihre Berufung sei, anderen Menschen zu helfen. Im September war dann auch der Film einsatzbereit. Zur Abrundung des Außenauftrittes hatten wir noch Profile bei Instagram, YouTube und Facebook erstellt. Über diese Plattformen starteten wir eine intensive Marketingkampagne, mit der wir vor allem die Zielgruppe der jungen Menschen im Osten Sachsens erreichen wollten. Fotos, Trailer, Imagefilm

Eine Kampagne für die Pflegeausbildung

und Grafiken wurden gezielt eingesetzt, um die Nutzer der Portale auf die Website der Krankenhausakademie zu holen. Die Reichweite der Öffentlichkeitsarbeit konnte somit maßgeblich verbessert und der Bekanntheitsgrad vergrößert werden. Das Projekt verdeutlicht unsere Leistungsfähigkeit im Marketing. Website-Erstellung, Grafik- und Layoutgestaltung, Redaktion, Filmproduktion, Social-Media-Erfahrung und Projektmanagement sind unter dem Dach der ENO vereint. Das ermöglicht kompetentes, zielgerichtetes und kurzfristiges Umsetzen von komplexen Aufgaben. Außerdem bündeln, koordinieren und beauftragen wir auch zahlreiche externe Partner, die uns mit ihrem Knowhow bei der Umsetzung zuverlässig unterstützen.



Ausbildung mit Köpfchen.



Herzenssache.



Pflege, die unter die Haut geht.



Kein Knochenjob.



Spannende Aufgaben



Verantwortungsvoll die Zukunft gestalten

Nachhaltigkeit. Immer stärker hat sich dieser Begriff in den letzten Jahren in unser Leben geschlichen. Jede politische Rede muss mindestens einmal diesen Begriff enthalten. Jedes Förderprojekt sollte auch die Nachhaltigkeit gewährleisten. Und selbst die „Friday for future“-Generation hat dieses Wort längst für sich vereinnahmt. Wer sich umweltbewusst und zukunftsorientiert geben will, muss einfach nur diesen Be-

griff in sein Sprachgebrauch integrieren. Doch was ist Nachhaltigkeit wirklich? Welche Themen in unserem Landkreis werden davon derzeit tatsächlich beansprucht? Es ist die Aufgabe unserer Servicestelle #nachhaltigkeit, diesen Fragen auf den Grund zu gehen. „Als Schwerpunkte haben sich für uns die Themen Mobilität, Wasserstoff und Werkstoffkreisläufe herauskristallisiert“, berichtete Servicestellenleiter Thomas Rublack. „Wir analysieren, welche Netzwerke und konkreten Projektansätze es in diesen Themenbereichen gibt und unterstützen die Akteure bei der Umsetzung.“

Ein bestehendes Netzwerk ist „neisEmobility“. Der Aufbau der Ladeinfrastruktur im Landkreis ist ein Schwerpunkt der Arbeit dieses Netzwerkes. Zunehmend werden auch Anfragen regionaler Autohäuser an das Netz-

Die Servicestelle #nachhaltigkeit als aktiver Netzwerker

werk herangetragen. Schließlich ist der Absatz von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben auch abhängig von der Versorgung mit Ladesäulen oder Wasserstofftankstellen. Es geht aber auch um die Entwicklung ganzheitlicher Mobilitätskonzepte. So werden beispielsweise Verkehrsströme großer Gewerbegebiete wie in Kodersdorf analysiert, um alternative Pendlerlösungen für die vielen Mitarbeiter der dort angesiedelten Unternehmen zu entwickeln. „Wir sprechen dabei mit den Akteuren vor Ort, aber auch mit Vertretern der Verkehrsbetriebe und der Bahn. So können wir den tatsächlichen Bedarf ermitteln und gemeinsam mit unseren Partnern Lösungen erarbeiten. Im Fall von Kodersdorf könnten das auch Konzepte des autonomen Fahrens sein“, so Thomas Rublack. Am Flugplatz Rothenburg/O.L. sind

2019 die Weichen für ein beispielgebendes Vorhaben im Bereich der Werkstoffkreisläufe gestellt worden. Hier stehen jede Menge Gewerbeflächen zur Verwirklichung neuer Visionen zur Verfügung. Für die Stadt ist es enorm wichtig, dass eine langfristige Bewirtschaftung des Geländes gesichert werden kann. Das Flugzeugrecycling könnte ein neues Kernthema für diesen Standort sein. Davon kann eine Initialzündung für weitere Branchen und Forschungseinrichtungen ausgehen. Gegenüber den politischen Entscheidungsträgern ist im vergangenen Jahr dieses Ziel klar kommuniziert worden, sodass 2020 ein Durchstarten realistisch ist. Das Thema Nachhaltigkeit ist jedoch nicht nur bei den großen strategischen Entscheidungen von Bedeutung. „Wir möchten diesen Begriff gern auf die Alltagsebene der Menschen und der KMUs im Landkreis herunterbrechen“, erläuterte Thomas Rublack. „Dafür be-



darf es eines Netzwerkes an Experten, die uns dabei unterstützen.“ So wird die Zusammenarbeit mit der Hochschule Zittau/Görlitz intensiviert. Die Arbeit der Servicestelle #nachhaltigkeit wird auch 2020 vielfältig sein. Neben der Zusammenarbeit in den verschiedenen Netzwerken und der Ermittlung tatsächlicher Bedarfe in den Kommunen und Unternehmen des Landkreises wird es auch verstärkt um die Umsetzung konkreter Maßnahmen gehen. Die Servicestelle versteht sich da auch als Mittler zwischen den Machern vor Ort und den politischen Entscheidungsträgern. Der Strukturwandel wird zunehmend an Bedeutung gewinnen. „Wir denken derzeit gemeinsam mit dem Landkreis Görlitz und der Hochschule Zittau/Görlitz über ein nachhaltiges Vorhaben im Bereich der Gesundheitswirtschaft nach, das für die gesamte Lausitz bedeutsam sein kann.“





Januar 2019

Januar 2019

„Gesundes neues Jahr!“

Sven Mimus und Thomas Rublack werden diesen Satz im Januar hunderte Male gesagt und gehört haben. Mehr als 15 Neujahrsempfänge im Landkreis galt es zu besuchen. Kontakte zu den kommunalen Partnern und zur Wirtschaft lassen sich bei solchen Veranstaltungen am besten pflegen.



Januar 2019

Ein unbezahlbarer Begleiter durch das Jahr



Im Rahmen unseres Fachkräfteprojektes „GR NEW“ wurde die Imagekampagne „Unbezahlbarland“ entwickelt und umgesetzt. Aus den Leitmotiven und deren Botschaften haben wir einen Kalender produziert, der nun für die Öffentlichkeitsarbeit der Kampagne eingesetzt werden kann. Da wir das Kalendarium zeitlos gestaltet hatten, lässt er sich nicht nur 2019 als Hingucker zu Hause oder am Arbeitsplatz einsetzen.

10. Januar 2019

Fleißige Bienenchen



Die Mitstreiter des „Bienenprojektes“ trafen sich zur Abstimmung beim Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt in Löbau. Gemeinsam wurden die nächsten Schritte für die Umsetzung des geplanten Bienenmobils abgestimmt.



9. Januar 2019

Abschied zum Jahresauftakt



Das neue Jahr begann für uns mit einem Abschied. Wilhelmine Ulbricht hatte unser Projektmanagement ein Jahr lang unterstützt. Nun zog es sie weiter zum Masterstudium. Danke für Deine Mitarbeit und den leckeren Kuchen zum Abschied.





10. Januar 2019

Mentoren- treffen



ENO-Chef Sven Mimus traf sich mit futureSAX-Mentoren in der Berufsakademie Bautzen. Das Netzwerk verbindet Menschen, die Ideen haben, mit denen, die Ideen unterstützen.

10. Januar 2019

Wirtschaft trifft Wissenschaft



Der Allgemeine Unternehmensverband Zittau und Umgebung e. V., die IHK Dresden, die HWK Dresden sowie die Hochschule Zittau/Görlitz hatten zum 10. Mal zum Netzwerktreffen „Wirtschaft trifft Wissenschaft“ eingeladen. Themen dabei waren unter anderem der Strukturwandel und die bessere Vernetzung von Hochschule und Wirtschaft. Sven Mimus ist der Einladung gefolgt.



16. Januar 2019

Vorstellungstour



Unsere Servicestelle #bildung stellte vor Schulen des Landkreises und Kooperationspartnern die Möglichkeiten der Berufsorientierung vor. Mit INSIDER/INSIDERTREFF, „Check den Job“, „SCHAU REIN! Woche der offenen Unternehmen“, „Komm auf Tour“ und anderen Maßnahmen wollen wir maximal viele junge Menschen hier im Unbezahlarland halten. Der Bedarf in der Wirtschaft ist da. Wir haben die Orientierungsangebote für die jungen Menschen.



17. Januar 2019

Die SZ hat es gecheckt



Die Sächsische Zeitung berichtete über unser Projekt „Check den Job“. Drei Checker und ihre Coaches kamen dabei zu Wort. Das im Jahr 2018 entwickelte neue Konzept trug erste Früchte.

Mit Versuch und Irrtum zum passenden Beruf



Januar 2019

23. Januar 2019

Selbst ist das Team



Die neuen Roll-Ups für den INSIDERTREFF 2019 sind da. Die frisch bedruckten Pläne mussten noch in die Roll-Up-Gestelle eingefädelt werden. Dann gingen die Roll-Ups an unsere Kooperationspartner, damit sie für die Ausbildungsmesse werben konnten.



Januar 2019

26. Januar 2019

Auf der Suche nach neuen Checkern



Bärbel Moritz präsentierte unser Berufsorientierungsprojekt „Check den Job“ beim Berufepark Zittau. Viele Jugendliche interessierten sich für diese Möglichkeit, beliebig viele Berufe ausprobieren zu können. Manche meldeten sich gleich an, um einen Coach in ihrem Wunschberuf vermittelt zu bekommen.



23. Januar 2019

Guten Geschichten auf der Spur



Ein neuer Raum für die Kirchgemeinde, eine Pension für Besucher der Region, eine Tierarztpraxis, ein Kino in einer Scheune und vieles mehr konnten im Landkreis Görlitz durch LEADER-Fördermittel entstehen. In einer Broschüre sollten ausgewählte erfolgreich umgesetzte Projekte vorgestellt werden. So besuchten wir zum Beispiel die Pension Cubana in Rothenburg/O.L. oder die Trinitatisgemeinde im Nieskyer Ortsteil See.



26. Januar 2019

Auftakt ins Tourismusjahr



Radfahren, Wandern, Wassersport und Stadtbesichtigungen. Urlaub für Familien, für Wanderfreunde oder Architekturbegeisterte – unser Unbezahlbarland hat für Touristen einiges zu bieten. An diesem Wochenende stellte unsere Servicestelle #tourismus gemeinsam mit der Tourismuskoooperation des Landkreises Urlaubs- und Ausflugsziele bei der Reisemesse in Dresden vor.

29. Januar 2019

Abgestimmt



Gemeinsam mit den tschechischen Partnern vom Kraj Liberec fand eine Beratung zur 18. Sternradfahrt statt. Zielort sollte am 5. Mai das KIEZ Querxenland in Seiffhennersdorf sein.





1. Februar 2019

Neues aus dem Unbezahlbarland



Mit einem neuen Filmformat wollten wir über Ereignisse im Unbezahlbarland berichten. Philipp Lehmann und Ingo Goschütz unterhielten sich vor der Kamera über wirtschaftliche, kulturelle und sportliche Themen. Auf der Unbezahlbarland-Website und in den Social-Media-Kanälen des Landkreises waren diese Beiträge dann zu sehen.



3. Februar 2019

Checker Lukas ist vor Ort



Ob Bäcker, Tierwirt, Straßenbauer, Mechatroniker oder als Fachkraft für Abwassertechnik – Lukas Hässner schlüpfte als Checker Lukas in einige Ausbildungsberufe, die Schüler des Landkreises bei „Check den Job“ ausprobieren können. Neugierig und voller Tatendrang versetzte er sich für einen Tag in die Rolle eines Azubis.



4. Februar 2019

„Auf einen Kaffee mit...“



Ein lockerer Plausch beim Kaffee ist eine gute Möglichkeit, viel über seine Mitmenschen zu erfahren. Deshalb schufen wir dieses zweite neue Filmformat. Isabell Klette übernahm die Rolle des Gastgebers am Kaffeetisch und kam vorerst mit ENO-Kollegen ins Gespräch. Die Veröffentlichung erfolgte ebenfalls über die Landkreis-Kanäle und auf unserer Unbezahlbarland-Website.

6. Februar 2019

Hallo Julian



Ein Projektmanager der nächsten Generation war zu Gast in der ENO. Die junge Mutti Sandra Bardely besuchte uns während ihres Erziehungsjahres und stellte uns Julian vor. Der sorgte für viel Freude im Büroalltag.



Februar 2019

7. Februar 2019

Onlineteam trifft sich online



Zum Jahresauftakt traf sich das Onlineteam des Landkreises. Die ENO ist mit drei Redakteuren und einem Admin darin vertreten. Gemeinsam mit Redakteuren und Admins aus Pressestelle und Amt für Kreisentwicklung werden die Social-Media-Kanäle des Landkreises (Facebook, Instagram, Twitter, YouTube) mit guten Geschichten aus dem Unbezahlbarland gefüllt.



Februar 2019

12. Februar 2019

Ehrenamt im Gespräch



Zur Abschlussveranstaltung des Projektes „Gib mir Zehn“ hatten wir ehrenamtliche Akteure, Vertreter der Politik und der Verwaltungen eingeladen, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein Jahr lang hatten wir mit „Gib mir Zehn“ spannende ehrenamtliche Projekte und Ideen sowie deren engagierten Macher vorgestellt. Die ENO wurde vom ASB Görlitz als Projektträger mit der Umsetzung des Projektes beauftragt.



13. Februar 2019

Junge Finanzstrategen



Bereits im Februar haben wir begonnen, die Artikel für den diesjährigen Ausbildungsatlas INSIDER zusammenzustellen. Bis Mai 2019 galt es, über 100 Ausbildungsbetriebe zu besuchen. Wir kamen mit den Azubis ins Gespräch und setzten sie für ansprechende Bilder in Szene. Eine Station dabei war auch die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.

28. Februar 2019

Klappe, die Erste



Die Dreharbeiten für den Imagefilm der Krankenhausakademie haben begonnen. Christian Fietze besuchte mit der Kamera drei engagierte Protagonisten im Bereich der Pflege, um ihre täglichen Herausforderungen im Job in Szene zu setzen. Der Auftakttermin fand im Klinikum Oberlausitzer Bergland in Zittau statt. Weitere sollten folgen. Dann auch im Städtischen Klinikum Görlitz.

25.-27. Februar 2019

Zu Besuch im Harz



Saskia Heublein und Peter Schulz sind nach Halberstadt gefahren, um Mitarbeiter des Landkreises Harz zu schulen. 48 Nutzer und 7 Administratoren erhielten eine umfangreiche Einweisung in die von der ENO erstellte Webanwendung der Jugendberufsagentur. Insgesamt gibt es nun 92 Nutzer dieser Plattform im Landkreis Harz.



28. Februar 2019

WiFö-Projekt abgeschlossen



„WiFö – wir für uns nachHALTig neu gestalten“, so lautete das Thema eines Projektes, das wir nun erfolgreich beenden konnten. Ziel war die Erstellung eines Handlungskonzeptes für die Akteure der Wirtschaftsförderung im Landkreis Görlitz. Dies sollte sowohl inhaltliche Schwerpunkte beinhalten als auch notwendige strukturelle und organisatorische Voraussetzungen um-

YouTube



fassen. Außerdem war die Produktion eines Imagetrailers zum Wirtschaftsstandort Landkreis Görlitz geplant. Das Handlungskonzept wurde durch das imreg-Institut für Mittelstands- und Regionalentwicklung GmbH in Dresden erstellt. Die Produktion hat Christian Fietze von der Servicestelle #unbezahlbarland übernommen.



7. März 2019

Blick über den Tellerrand

Saskia Heublein nahm an dem Kongress „Demokratie, Lebensqualität, Bildung“ in Hoyerswerda teil.



11. März 2019

Ausgezeichnete Idee

Beim Ideenwettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“ schaffte es Kodersdorf unter die Preisträger. In der Kategorie Kommunen sind 76 Ideen eingereicht worden. Vier wurden prämiert. Kodersdorf gehörte dazu. Mit dem Preisgeld von 100.000 Euro kann die Idee nun weiterverfolgt werden. Die ENO hat an der Vision einer nachhaltigen Gemeinde tatkräftig mitgewirkt.



8. März 2019

Besuch aus Pirna

Eine Delegation der Jugendberufsagentur Pirna war bei uns in der ENO zu Gast. Die Besucher wollten sich über die Einsatzmöglichkeiten der JBA-Webanwendung informieren. Saskia Heublein und Peter Schulz gaben gern Auskunft.



11.-15. März 2019

Reingeschaut!

83 Unternehmen im Landkreis Görlitz öffneten ihre Türen, um Schülern des Landkreises ihre Ausbildungsberufe vorstellen zu können. Der Berufsnachwuchs konnte zwischen 1.100 Angeboten wählen. Circa 500 Achtklässler nutzen die Chance, sich zu informieren. Die Organisation der Woche im Landkreis Görlitz hatte die Servicestelle #bildung übernommen.



18. März 2019

Straßenwerbung startet

Die Banner zur Bewerbung des INSIDERTREFFs sind eingetroffen. Verteilt über den Landkreis warben sie für die Ausbildungsmesse.



März 2019

März 2019



21. März 2019

ENO startet Kaffeefahrten



Nachdem die Aufzeichnung der Videoreihe „Auf einen Kaffee mit...“ in den letzten Monaten in der ENO stattgefunden hatte, sollte es nun raus gehen. Ingo Goschütz und Christian Fietze von der Servicestelle #unbezahlbarland ließen sich nun zum Kaffeetrinken einladen. Sie konnten in den kommenden Monaten viele tolle Menschen kennenlernen.

22. März 2019

Fortsetzung kann starten

Wir hatten nicht mehr damit gerechnet. Doch die Überraschung flatterte heute in den ENO-Briefkasten. Der Zuwendungsbescheid für „Gib mir Zehn II“ war gekommen. Das Projekt konnte damit fast nahtlos fortgesetzt werden.



26. März 2019

Bei Nachbarn zu Besuch

Maja Daniel-Rublack ist zum zweiten Tourismustag des Lausitzer Seenlandes gefahren, um zu schauen, was die Kollegen in den Nachbarregionen so machen. Sie kam mit dem guten Gefühl nach Hause, dass wir mit unserem IHK-Tourismustag inhaltlich und qualitativ bestens aufgestellt sind und dass die Tourismuskoope- ration des Landkreises optimal an einem Strang zieht.



27. März 2019

Virtuelle Oberlausitz

Die neue Oberlausitz-Website ist online gegangen. Unsere Servicestelle #tourismus hat gemeinsam mit den Touristischen Gebietsgemeinschaften intensiv an der Umsetzung mitgewirkt. Somit ist eine ansprechende Seite entstanden, die sich qualitativ von der Vorversion abhebt.



28. März 2019

Online gestellt

Die neue Website zur Sternradfahrt war fertig. Modern und übersichtlich wurden alle Daten und Fakten zur Sternradfahrt 2019 aufbereitet. Alle Sternradfahrer konnten sich von nun an über die Streckenverläufe, die Stempelstellen und das Rahmenprogramm am Zielort informieren. Auch das Buchen der Rückbusse war möglich. Die Seite wurde in enger Verzahnung unserer Servicestellen durch die ENO erstellt.



März 2019

28. März 2019

Weichen gestellt

Bei der Beratung des Koordinierungskreises der LEADER Region Östliche Oberlausitz in Melaune wurde die Ausrichtung der Arbeit bis zum Ende der Förderperiode abgestimmt. Unsere Servicestelle #tourismus ist in diese Prozesse intensiv eingebunden.



April 2019



2. April 2019

Ein Checker in der ENO



ENO-Geschäftsführer Sven Mimus begrüßte Checker Franz in der ENO. Im Rahmen des Mentorenprogramms „Check den Job“ besuchte uns der Schüler mehrfach, um einen Einblick in den Job eines Projektmanagers zu erhalten.

4. April 2019

Werkstatt für INSIDER



Schulleiter und WTH-Lehrer der Schulen des Landkreises sowie Aussteller des INSIDERTREFFs waren zu einer gemeinsamen INSIDER-Werkstatt in den Messepark Löbau eingeladen worden. Neben informativen Referaten rund um das Thema Berufsorientierung gab es Informationen zur bevorstehenden Ausbildungsmesse und die Möglichkeit zur gezielten Kontaktabnahnung zwischen Schulen und Unternehmen.



5. April 2019

Ein Jahrzehnt ENO



Es lässt sich gut aushalten in der ENO. Saskia Heublein hat das bewiesen. Zehn Jahre sind es schon, in denen sie das ENO-Team mit ihrem Engagement und ihren Erfahrungen bereichert. Dafür gab es Blumen vom Chef.



5. April 2019

Bilanz und Ausblick



Im Landratsamt tagte das Regionale Bildungsforum zum 18. Mal. Schwerpunkte waren unter anderem die anstehende Schulnetzplanung und der Jahresrückblick der Servicestelle #bildung der ENO. Saskia Heublein gab als Leiterin der Servicestelle einen Überblick zur geleisteten Arbeit und informierte zu den geplanten Aktivitäten.



7. April 2019

160.000 Euro fürs Ehrenamt



Der Freistaat Sachsen hatte 160.000 Euro zur direkten Verteilung an ehrenamtliche Akteure im Landkreis zur Verfügung gestellt. Die ENO wurde beauftragt, dieses Geld bedarfsgerecht zu verteilen. Unter dem Namen „Ehrenamt im Unbezahlbarland“ wurde heute das Portal zur Antragstellung freigeschaltet. In den nächsten zwei Wochen sollte uns eine Flut von Anträgen erreichen.



8. April 2019

Auf Zukunftskurs



Die Elektromobilität ist eines der Kernthemen der Servicestelle #nachhaltigkeit der kreiseigenen Entwicklungsgesellschaft. Im Verbund mit engagierten Partnern im Unbezahlbarland wird an einen Landkreis der Nachhaltigkeit gearbeitet. Dazu gehört auch die ENSO Netz GmbH, die bei der Planung und



8. April 2019

Heiße Phase



Einen Monat vor dem Start der Sternradfahrt trafen sich alle Mitstreiter des Org-Teams am Zielort, dem KiEZ Querxenland in Seiffhennersdorf. Die Vorbereitungen liefen optimal, die Tour konnte starten. Blieb nur noch das Dauermendrücken für schönes Wetter. Zum Org-Team gehörten ArTour Rietschen, Naturschutzzentrum Zittauer Gebirge, Kraj Liberec, Landkreis Görlitz, ADFC Görlitz und ENO.

Realisierung von Ladeinfrastrukturprojekten unterstützt. ENO-Prokurist Thomas Rublack übernahm vom Regionalbereichsleiter Görlitz der ENSO Netz GmbH Gunther Herzig ein E-Fahrzeug. Es sollte nun im laufenden Geschäftsbetrieb der ENO auf seine Alltagstauglichkeit getestet werden.

8. April 2019

MINT Stammtisch



Im September 2018 fand in Zittau das MINT-Bar-Camp statt. Eine Idee in den Diskussionen war, einen MINT-Stammtisch ins Leben zu rufen. Nun hatten sich unter anderem die Volkshochschule Dreiländereck, unsere Servicestellen #bildung und #nachhaltigkeit sowie die Hochschule Zittau/Görlitz zu einem ersten Treffen in Zittau zusammengefunden.



10. April 2019

Mission erfolgreich



Die ENO informierte zum Thema Berufsorientierung vor Arbeitgebern im schönen Schloss Althörnitz.



April 2019



12. April 2019

Grenzraum knüpft Verbindungen



Die Vernissage der Wanderausstellung „Grenzraum knüpft Verbindungen“ fand im Städtischen Museum in Zittau statt. Die ENO hatte dafür Einladungskarten, Plakate, Flyer, Roll-Ups und den Katalog erstellt.

April 2019

16. April 2019

Da fahren Sie hin

Die Gemeinde Rietschen übernahm von der ENSO „ihren E-Golf“. Ein Jahr lang konnten die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung die E-Mobilität auf Herz und Nieren testen. Die Servicestelle #nachhaltigkeit der ENO begleitete diesen Prozess.



17. April 2019

Packaktion

Teilnehmerpässe, Streckenkarten, Stempel und einiges mehr galt es zu verpacken. Isabell Klette von der Servicestelle #tourismus hatte alles vorbildlich vorbereitet. Dank der Unterstützung durch das ENO-Team war die Aufgabe schnell erledigt. 62 Stempelstellen konnten nun beliefert werden.



17. April 2019

Geschafft!

Innerhalb weniger Wochen haben wir für die Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz eine moderne Website erstellt. Viele Informationen zu Ausbildung und zu den Partnerkliniken im Landkreis sind auf der Seite zu finden. Nun konnte die Seite online geschaltet werden. Ingo Goschütz und Holger Neu gaben den Mitarbeitern der Krankenhausakademie eine Einweisung zur Seite und zeigten, wie Inhalte flexibel eingepflegt werden können.



Krankenhausakademie
des Landkreises Görlitz gGmbH



19. April 2019

Zuhause im Unbezahlbarland

130.000 Exemplare unserer Unbezahlbarland-Sonderausgabe erreichten alle Haushalte im Landkreis Görlitz. Auf zwölf Seiten gab es spannende Erfolgsgeschichten von Unternehmern und engagierten Machern des Landkreises. Professionelle Fotos und ein ansprechendes Layout ließen die Zeitung zu einem besonderen Hingucker werden.



27. April 2019

Schecks fürs Ehrenamt

Schon zwei Wochen nach Öffnung des Portals zur Antragstellung für das Ehrenamtsbudget konnten die ersten Schecks verschickt oder persönlich übergeben werden. Bei der KONVENT'A überreichte Ingo Goschütz einen Scheck über 500 Euro an Anja Nixdorf-Munkwitz für ihr Projekt „Ein Korb voll Glück“.



April 2019



27./28. April 2019

KONVENT'A



Die Sehenswürdigkeiten des Unbezah-
barlandes und regionale Produkte aus dem
Landkreis standen im Mittelpunkt der Präsentati-
onen des Landkreises Görlitz bei der KONVENT'A
im Messepark Löbau. In der GreenBox konnten die
Besucher auch wieder auf eine virtuelle Reise durch
die Heimat gehen. Die ENO war mit Maja Daniel-
Rublack, Isabell Klette, Katrin Smieszek und
Ingo Goschütz im Messteam vertreten,
welches Organisation und Umsetzung
der Messepräsentationen übernahm.





1. Mai 2019

Starke Frauen

Im Granitabbbaumuseum Königshain wurde die Sonderausstellung „Starke Frauen“ feierlich eröffnet. Die Ausstellung ist in Zusammenarbeit mit dem Muzeum Ceramiki w Bolesławcu entstanden. Das Granitabbbaumuseum widmete sich damit dem Leben und Arbeiten der Steinarbeiter in den Königshainer Bergen.



1. Mai 2019

Tanzen im Industriedenkmal

Etwa 50 Tänzer der Tanzschule Matzke aus Görlitz trafen sich am 1. Mai zu einem europaweiten Flashmop im Granitabbbaumuseum Königshainer Berge. In elf Ländern Europas wurde pünktlich um 15 Uhr an Orten der Industriekultur nach einer Hip-Hop-Variante der Europahymne getanzt. Die Aktion „Work it out – Day of industrial culture“ zeigt: Industriekultur ist lebendig und es macht

Spaß, in dieser Kulisse gemeinsam etwas zu bewegen. Im Granitabbbaumuseum war dieser Grundgedanke lebendig umgesetzt worden.



6. Mai 2019

Sportliche ENO-Vertreter

Isabell Klette und Philipp Lehmann waren die würdigen Vertreter der ENO beim 10. Neisse Adventure Race. Bei unterkühlten fünf Grad starteten sie hoch motiviert in den Light Trail. Isabell erkämpfte sich Rang 6 und Philipp erreichte Platz 9.



7. Mai 2019

JBAs im Austausch

Wir waren bei der Fachtagung Jugendberufsagentur in Berlin. Neben Impulsvorträgen, Netzwerkarbeit und Erfahrungsaustausch mit den JBAs in den Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg sowie diversen Workshops sprach auch Bundesminister für Arbeit und Soziales Hubertus Heil vor den Teilnehmern.



11. Mai 2019

Sternradfahrt ins KiEZ

Fahrradparkplatzbauer und -betreuer, Einweiser, Stempelbevollmächtigter, Infopunktbetreuer, Stempelstellenkontaktfrau, Regenschirmhalter, Künstlerbetreuer, Zeltauf- und -abbauer, Kameramann und Fotograf – die Jobs für das ENO-Team an diesem Tag waren vielfältig.

Die 18. Sternradfahrt des Landkreises führte ins Kindererholungszentrum Querxenland in Seiffhennersdorf.

Hier noch ein paar Zahlen: 11 Touren, 24-126 km Streckenlänge, 62 Stempelstellen und 2.000 Radfahrer.

Mai 2019



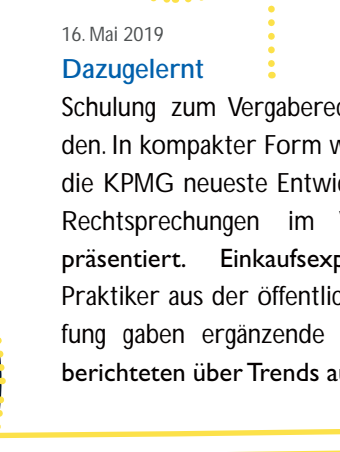
Mai 2019

12. Mai 2019

Gemeinsam(e) Kultur genießen



Die Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund gGmbH wurde 20 Jahre alt. Das sollte gefeiert werden. Neben einem Festakt für geladene Gäste zog das Schlossgelände mit fröhlichem und unterhaltsamen Treiben Besucher aus nah und fern an. Ein buntes Programm mit Musik, Modenschauen, Führungen, Händlern und Kreativangeboten machte diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis.



16. Mai 2019

Dazugelernt



Schulung zum Vergaberecht in Dresden. In kompakter Form wurden durch die KPMG neueste Entwicklungen und Rechtsprechungen im Vergaberecht präsentiert. Einkaufsexperten und Praktiker aus der öffentlichen Beschaffung gaben ergänzende Impulse und berichteten über Trends aus der Praxis.

KLISCHEE FREI

Initiative zur Berufs- und Studienwahl

21. Mai 2019

#klischeefrei in Berlin



Die Servicestelle #bildung besuchte die zweite Fachtagung „Berufswahl mit Perspektive“ in Berlin. Die Sensibilisierung einer geschlechterbewussten und chancengerechten Berufs- und Studienwahl war Schwerpunkt dieser Tagung.



27. Mai 2019

Ein schönes Paar



Der Querx in Seiffhennersdorf steht seit Jahren schon allein herum und schaut einsam in die Welt. Saskia Heublein gesellte sich für einen Moment zu ihm. Wer genau hinschaut, wird ein Lächeln unter dem Querxenbart sehen.



22. Mai 2019

Grenzenloser Malspaß



Landrat Bernd Lange und der Künstler „Kümmel“ stellten das deutsch-polnische Malbuch „Kümmelchen“ der Öffentlichkeit vor. Gefördert wurde das Projekt mit Mitteln aus dem Kleinprojektfonds im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020. Die ENO hatte das Projektmanagement übernommen.

18. Mai 2019

INSIDERTREFF
Deine Ausbildungsmesse in der Region



18. Mai 2019

INSIDER trafen sich in Löbau



Dichter Andrang herrschte beim INSIDERTREFF in Löbau. 160 Aussteller, mehr als 230 Berufe und Studienangebote sowie Tausende neugierige Schüler – so lautete die Bilanz des Tages. Die Aussteller hatten ihre Ausbildungsangebote ansprechend in Szene gesetzt. Möglich wurde auch diese Ausbildungsmesse wieder nur durch das Engagement unserer Kooperationspartner IHK Dresden, HWK Dresden, Agentur für Arbeit Bautzen und Jobcenter Landkreis Görlitz sowie der Unterstützung durch die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.



Juni 2019

1. Juni 2019

Pünktlich zum
Kindertag



ZEIT FÜR KINDER UND IHRE FAMILIEN

Die „Zeit(ung) für Kinder“ erreichte wieder die kleinen und großen Leser. Die Kinder konnten sich auf lustige Rätsel und spannende Experimente freuen. Sie bekamen Tipps für den Kräutergarten und sie konnten erfahren, welche Pflanzen giftig sind. Die „Zeit(ung) für Kinder“ ging wieder kostenfrei an Kinderarztpraxen, Kitas, Grundschulen und Bibliotheken im Unbezahlland. Die ENO gibt die Zeitung zweimal im Jahr heraus. Das Layout erstellen wir eigenständig bei der inhaltlichen Gestaltung arbeiten wir mit einem Redaktionsteam zusammen.



3. Juni 2019

Innovationen am Arbeitsplatz



Annabell Krause und Philipp Lehmann besuchten den 7. Innovationstag in Berlin. Unter dem Thema „Die Arbeit von morgen gestalten“ wurde der Nutzen von Netzwerken für Qualifizierung und Weiterbildung in KMUs diskutiert.

5. Juni 2019

Zukunftsluft



In Dresden trafen sich Spitzenvertreter aus Luftfahrt und Politik, um über die Zukunft der Luftfahrtindustrie in Sachsen und Deutschland zu sprechen. Unsere Servicestelle #nachhaltigkeit war mit Thomas Rublack und dem Thema „Vermarktung Verkehrslandeplatz Rothenburg/O.L.“ ebenfalls dabei.



6./7. Juni 2019

Besuch beim Nachbarn



Annabell Krause hatte am Kleinprojekt „Austausch mit den Nachbarn in der Lausitz“ teilgenommen und begab sich auf eine zweitägige Studienreise in den Landkreis Żary. Programmpunkte waren unter anderem eine Führung im Gewerbegebiet Żary, die Besichtigung der Schlösser in Żary und Brody und der Besuch im Fürst-Pückler-Park. Mit vielen Eindrücken und neuen Kontakten kehrte Annabell zurück.





6. Juni 2019

**Wertschätzung
unserer Arbeit**



Die ENO ist zum Großen Preis des Mittelstandes nominiert worden. Die Urkunde wurde uns durch Hans-Ullrich Hinner vom EMS-Beratersteam übergeben.

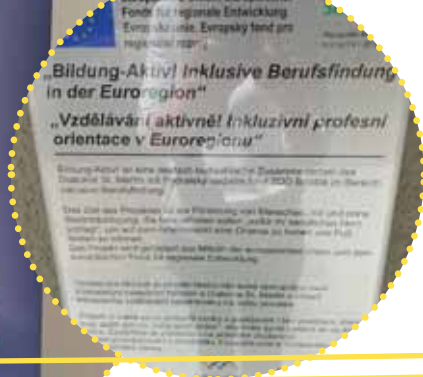
Juni 2019

12. Juni 2019

Beeindruckte Zuhörer



Bei der Veranstaltung „Bildung-Aktiv! Inklusive Berufsfindung in der Euroregion“ in Rothenburg/O.L. hatten Sven Mimus und Saskia Heublein zwei Workshops durchgeführt, um über Unternehmergeist in Schulen und die Möglichkeiten der Vernetzung von Schule und Wirtschaft zu sprechen und unsere Instrumente der Berufsorientierung vorzustellen. Die Zuhörer waren beeindruckt.



19. Juni 2019

Wirtschaft im Gespräch



Beim 26. Wirtschaftsgespräch der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien wurde Lausitz Elaste mit dem Niederschlesischen Unternehmerpreis ausgezeichnet. Thomas Rublack war für die ENO dabei.



20. Juni 2019

Lust aufs UBL?



„Heute bewerbe ich mich mal wieder. Ich bewerbe mich als Botschafter des Unbezahlbarlandes bei Lehramtsstudentinnen.“ Mit dieser Aussage beteiligte sich Sven Mimus bei einer Infoveranstaltung zum Referendariat. Wir brauchen Lehrer. Vielleicht gelingt es uns, einige von ihnen nach ihrem 18-monatigen Referendariat im Unbezahlbarland zu halten. Zeitgleich präsentierte Saskia Heublein im Sächsischen Kultusministerium in Dresden die Instrumente der Berufsorientierung des Landkreises.





2. Juli 2019

Gut informiert

Der Breitbandausbau in den nächsten Jahren ist eines der wichtigsten strategischen Vorhaben im Landkreis Görlitz. In privatwirtschaftlich unzureichend erschlossenen Gebieten fördern Bundes- und Landesregierung den Breitbandausbau, um auch dort das bundespolitische Ziel, eine flächendeckende Verfügbarkeit zu erreichen. Über eine Internetplattform sollten die Bürger transparent über den Stand des Ausbaus informiert werden. Die Landkreisverwaltung beauftragte die ENO mit der Umsetzung dieser Seite.

8. Juli 2019

Preis übergeben

Das Projekt „Gib mir Zehn“ stellte jeden Monat drei ehrenamtliche Aktionen und deren Macher vor. Jeden Monat konnten die Besucher der Website www.gibmirzehn.de ihre Favoriten wählen. Die Gewinner konnten sich über einen Film von Oberlausitz TV freuen, der ihre Aktion vorstellte. Außerdem gab es einen Korb voll Glück mit regionalen Produkten. Im Juli überreichte Ingo Goschütz den Korb an Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Eckartsberg/Radgendorf e.V.



15. Juli 2019

Spannende Geschichten

Welche Erfahrungen haben Menschen gemacht, die im Unbezahlbarland eine neue Heimat finden wollten? Welche Gründe führten dazu, dass Menschen, die einst in die Ferne zogen, wieder zurückkehrten? Die Antworten auf diese Fragen lieferten nun fast 30 Geschichten von Zuzüglern und Neubürgern. Auf der Unbezahlbarland-Website konnten sich neugierige Leser durch die Geschichten blättern.

23. Juli 2019

Neue Ideen sind gefragt



Bei der ersten Redaktionssitzung der „Zeit(ung) für Kinder“ wurden die Themenschwerpunkte für die nächste Ausgabe abgestimmt. Jedes Jahr erstellt die ENO gemeinsam mit dem Redaktionsteam zwei neue Ausgaben. Mit Informationen, Spielen, Rätseln und Geschichten sollen Kinder, aber auch deren Eltern, an ausgewählte Themen herangeführt werden. Die nächste Ausgabe sollte kurz vor Weihnachten grenzüberschreitend in Deutsch und Polnisch zum Thema „Ernährung“ erscheinen.

24./31. Juli 2019

Up to date



Die ENO führte Schulungen zur Webanwendung der Jugendberufsagentur durch. Diesmal im Jobcenter in der Lunitz in Görlitz und in der Außenstelle in Zittau.

Juli 2019

UnbezahlbarLand



1. Juli 2019

Ehrenamt im UnbezahlbarLand



Über die Sommermonate erzählten wir im Facebook-Profil des Landkreises täglich eine Ehrenamtsgeschichte. Aus den über 650 Anträgen, die uns im April und Mai zum Ehrenamtsbudget erreicht hatten, haben wir eine Serie mit den schönsten Aktionen und Ideen erstellt. Beeindruckend, wie bunt das Ehrenamt im UnbezahlbarLand sein kann.

August 2019



9. August 2019

Hoher Besuch

Der Chef der Staatskanzlei, Oliver Schenk, stattete uns einen Besuch ab. Er wollte sich vor Ort über die Umsetzung der Projekte „Check den Job“ und „Gib mir Zehn“ informieren. Beide Projekte wurden über die Förderrichtlinie Demografie gefördert. Die ENO hat „Check den Job“ im Auftrag des Landkreises und „Gib mir Zehn“ im Auftrag des ASB Görlitz umgesetzt. „Indem wir ‚Check den Job‘ und ‚Gib mir Zehn‘ unterstützen, stärken wir Perspektiven, Chancen und das so wichtige Engagement der Menschen vor Ort“, freute sich der Minister über die erfolgreichen Verlauf der beiden Projekte.



23. August 2019

Erfahrungsaustausch

Thomas Rublack besuchte eine Veranstaltung der Initiative für evangelische Verantwortung in der Wirtschaft. In den Räumlichkeiten der Volksbank Raiffeisenbank tauschten sich Teilnehmer zum Thema „Effizientes Wirtschaften – die Zukunftsaufgabe im Mittelstand“ aus.



26. August 2019

Glückliches kochen

Nachlese zum Besuch des Chefs der Staatskanzlei: Heute erreichte uns ein Foto von Oliver Schenk. Der von uns überreichte Korb voll Glück wurde in der heimischen Küche tatsächlich verarbeitet. Wir sind uns sicher, dass es auch geschmeckt hat.



August 2019



26. August 2019

Bekanntnis für Rothenburg/O.L.



Auf dem Flugplatz in Rothenburg/O.L. wurde im Beisein von Landrat Bernd Lange, Ministerpräsident Michael Kretschmer sowie den Geschäftsführern der Elbe Flugzeugwerke GmbH (EFW) und des Flugplatz Rothenburg/Görlitz GmbH, Thomas Rublack, eine Absichtserklärung unterzeichnet. Konkret ging es um den ersten Baustein auf dem Weg zur Etablierung des Standortes Verkehrslandeplatz Rothenburg/O.L. zu einem Zentrum für die Nachnutzung von Flugzeugkomponenten und die nachhaltige Rückgewinnung von Roh- und Wertstoffen in den Wirtschaftskreislauf.



29. August 2019

Jahrestreffen



Isabell Klette und Maja Daniel-Rublack nahmen am LEADER-Jahresgespräch mit dem SMUL in Weißwasser/O.L. teil.



26. August 2019

INSIDER geht in Druck



*Wieder ist ein Jahr vorüber
und schon glänzt der Atlas wieder!
Mit Kasias Fleiß und vereinter Kraft,
haben wir es wieder mal geschafft!*
Mit dieser Euphorie schickten wir den INSIDER 2019/20 bei den Grafischen Werkstätten Zittau in den Druck. Katarzyna Luzia und Saskia Heublein konnten live verfolgen, wie die ersten Seiten durch die Druckmaschine liefen.



September 2019

INSIDERTREFF

Deine Ausbildungsmesse in der Region

INSIDER

Der Ausbildungsatlas für den Landkreis Görlitz

2. September 2019

Nach dem INSIDER ist vor dem INSIDER



Der Ausbildungsatlas befindet sich noch im Druck, da begannen bereits die Vorbereitung für die nächste INSIDER-Saison. Am 16. Mai 2020 wird der nächste INSIDERTREFF stattfinden. Mit dem ersten Treffen der Arbeitsgruppe INSIDER starteten wir in die neue Vorbereitungsphase.

9. September 2019

Herzenssache



Nachdem wir im Frühjahr bereits die neue Internetseite der Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz fertiggestellt hatten, konnte nun auch der neue Imagefilm online gehen. Christian Fietze hatte drei engagierte Pfleger im Klinikum Görlitz und im Klinikum Oberlausitzer Bergland mit der Kamera begleitet und einen emotionalen Film zu einem Beruf erstellt, der für die drei Protagonisten Herzenssache ist. Damit waren nun alle Medien fertiggestellt und wir konnten die Social-Media-Kampagne bei YouTube, Facebook und Instagram starten.



YouTube



11. September 2019

Schultour gestartet



„Wollt ihr mit den Adlern gen Himmel aufsteigen oder mit den Hühnern gackern?“ Der Entertrainer Andreas Munke aus Dresden stellte Schüler des Christian-Weise-Gymnasiums Zittau diese Frage. Mit seinem Adler-Seminar motivierte er sein junges Publikum, bewusst und selbstbestimmt das eigene Schicksal in die Hand zu nehmen. In seinem Adler-Seminar hatte er die Möglichkeiten der Berufsorientierung im Landkreis mit eingebunden. INSIDER, „Check den Job“, „Komm auf Tour“ und „SCHAU REIN! Woche der offenen Unternehmen“ waren unter anderem Bestandteile seines Vortrages. Zittau sollte der Auftakt einer Schultour mit Andreas Munke sein. Es folgten in den nächsten Tagen weitere Oberschulen, zum Beispiel in Schleife, Krauschwitz und Löbau.

Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz gGmbH

9. September 2019

Gemeinsam vorbereitet sein!



Im September unterstützte die ENO die Landkreise Görlitz und Zgorzelec bei der Vorbereitung einer gemeinsamen Übung der Katastrophenschutzstäbe. Szenario der Übung war eine Masern-Epidemie, die sich bei einem grenzübergreifenden Kinderfest ausgebreitet hat. Getestet wurde dabei auch das im Projekt CIFAD II entwickelte Kommunikationssystem für den grenzübergreifenden Katastrophenschutz.



September 2019



12. September 2019

Zukunft auf 160 Seiten



Der neuen INSIDER ist da. Auf 160 Seiten stellte der Ausbildungsatlas mehr als 200 Ausbildungsberufe und Studienangebote vor. 8.000 Exemplare des INSIDERS wurden an alle Schulen des Landkreises geliefert. Schüler ab der achten Klasse erhielten damit ein anschaulich gestaltetes Instrument für ihre Berufsorientierung. Einige der ersten druckfrischen Exemplare bekamen unsere Kooperationspartner bei einem Treffen der Steuerungsgruppe. IHK Dresden, HWK Dresden, Agentur für Arbeit Bautzen und das Jobcenter Landkreis Görlitz sind seit Jahren gute Verbündete bei der Umsetzung der INSIDER-Instrumente.



12. September 2019

Kaffeetrinken am See



Nach der Sommerpause zogen Ingo Goschütz und Christian Fietze wieder hinaus zum Kaffeetrinken ins Unbezahlarland. Für das Format „Auf einen Kaffee mit...“ folgten sie Einladungen engagierter Menschen im Landkreis. Zum Auftakt ging es an den Bärwalder See zur Wasserwacht des DRK, die seit drei Jahren in ehrenamtlicher Arbeit den Badebetrieb an den Wochenenden absichert.



18. September 2019

Wirtschaft in Szene setze



Unter dem Projekttitel „Mediale Aufbereitung des Wirtschaftsstandortes Landkreis Görlitz“ beauftragte uns der Landkreis Görlitz damit, Unternehmen und Gewerbegebiete des Unbezahlarlandes imagerträchtig in Szene zu setzen. 360-Grad-Visualisierungen von fünf ausgewählten Gewerbegebieten sowie professionelle Film- und Fotoaufnahmen von zehn Unternehmen sollten die Unbezahlarland-Website mit einem emotionalen Stimmungsbild der Wirtschaft ergänzen. Bis Ende Mai 2020 soll das Vorhaben abgeschlossen sein.

18. September 2019

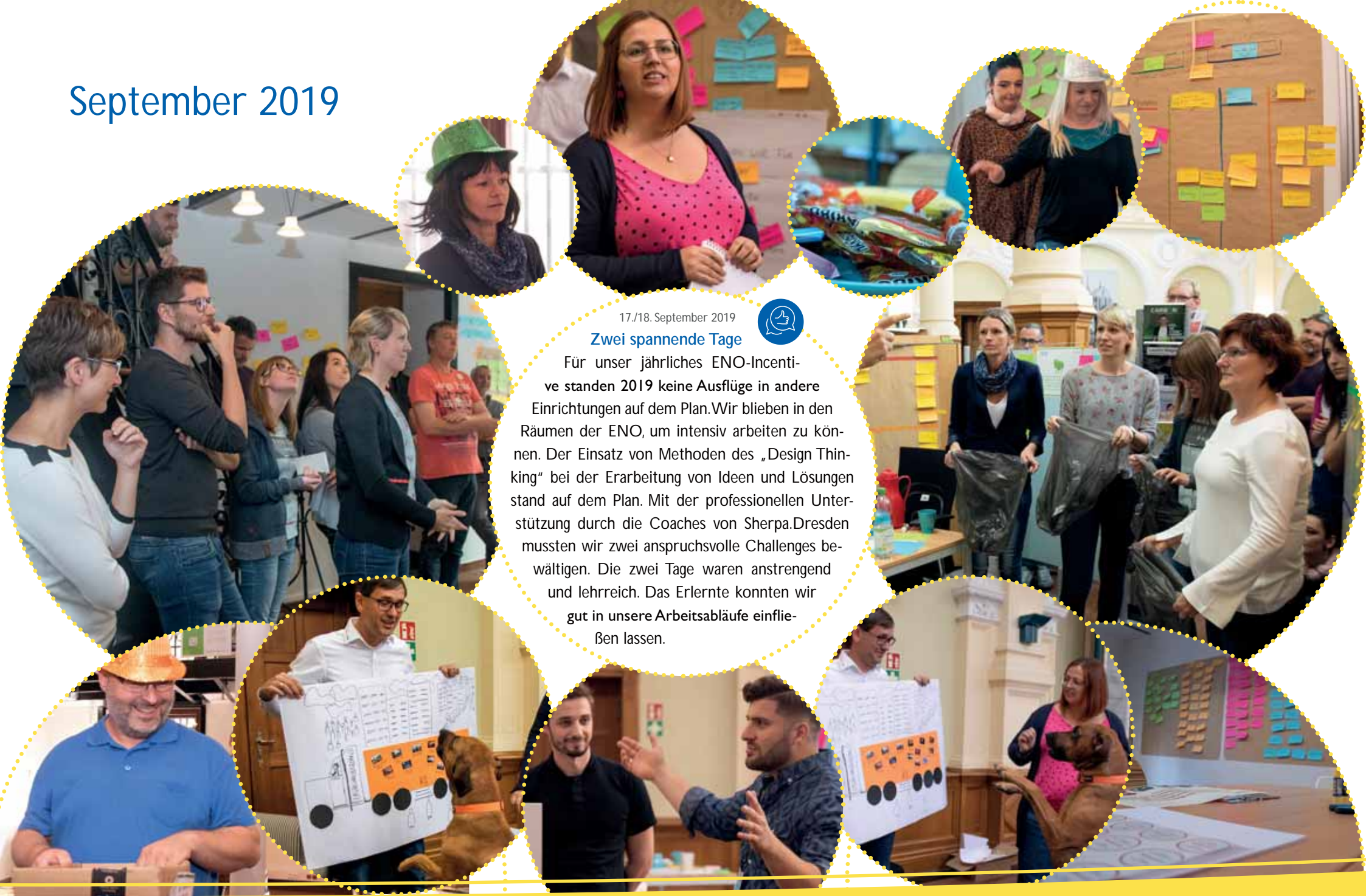
Arbeit erfolgreich verteidigt



Unsere BA-Studentinnen Marie Preußger und Annabell Krause haben ihre Bachelor-Arbeiten erfolgreich verteidigt. Marie ist der Liebe nach Dresden gefolgt. Und Annabell konnte sich doppelt freuen. Nicht nur über die super Bewertung ihrer Verteidigung, sondern auch über ihre neue Aufgabe als Projektmanagerin der ENO.



September 2019



17./18. September 2019



Zwei spannende Tage

Für unser jährliches ENO-Incentive standen 2019 keine Ausflüge in andere Einrichtungen auf dem Plan. Wir blieben in den Räumen der ENO, um intensiv arbeiten zu können. Der Einsatz von Methoden des „Design Thinking“ bei der Erarbeitung von Ideen und Lösungen stand auf dem Plan. Mit der professionellen Unterstützung durch die Coaches von Sherpa.Dresden mussten wir zwei anspruchsvolle Challenges bewältigen. Die zwei Tage waren anstrengend und lehrreich. Das Erlernte konnten wir gut in unsere Arbeitsabläufe einfließen lassen.

September 2019

30. September 2019

INSIDER informieren sich online



Die Online-Plattform zur Berufsorientierung im Landkreis Görlitz ist auf den neuesten Stand gebracht worden. Alle Inhalte des Ausbildungsatlas INSIDER konnten nun auch über die Website www.insider-goerlitz.de abgerufen werden. Die ENO stellt über dieses Portal außerdem auch einen Persönlichkeitstest sowie Infos zu Ferienjobs, Praktika, Studienmöglichkeiten und unserem Mentorenprogramm „Check den Job“ zur Verfügung.



26. September 2019

UFO Landung in Zittau



Das Unternehmerforum Oberlausitz 2019 fand in diesem Jahr in der Hochschule in Zittau statt. Das Thema lautete: Wirtschaft im Wandel – global denken, lokal handeln“. Für die ENO waren Thomas Rublack und Philipp Lehmann mit dabei.

INSIDER
Die Fachzeitschrift für den Landkreis Görlitz



25. September 2019

Die Akquise beginnt



Landrat Bernd Lange wendete sich mit einem Schreiben an fast 600 Unternehmen, Institutionen und Berufsschulen des Landkreises, um ihnen die INSIDER-Instrumente für ihr Ausbildungsmarketing anzubieten. Ab sofort konnten sich Ausbildungsbetriebe zum INSIDERTREFF anmelden und eine Seite im Ausbildungsatlas buchen. Anmeldungen waren bis Ende Oktober möglich.

INSIDER & INSIDERTREFF 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

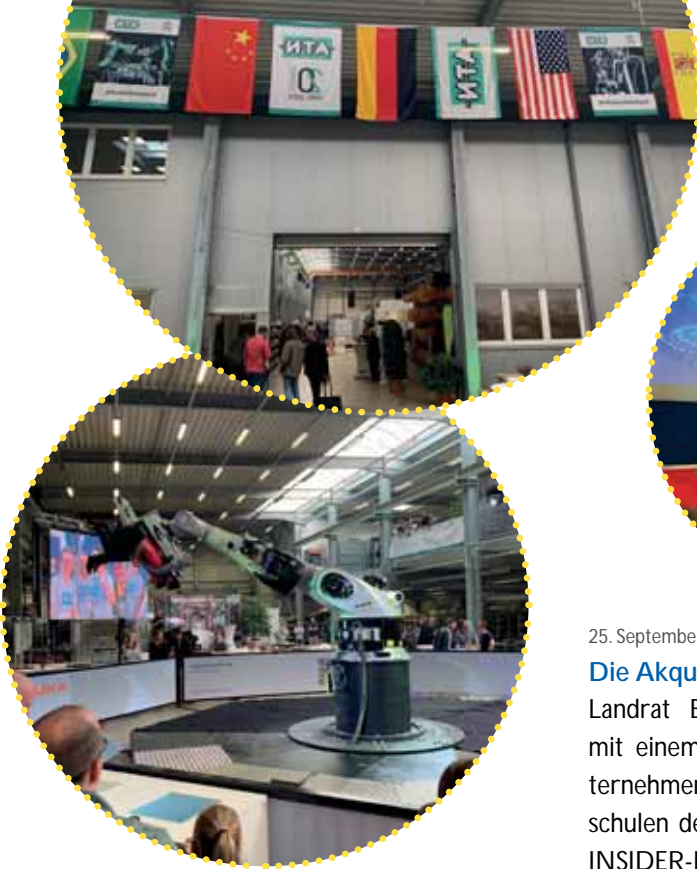
der Landkreis Görlitz braucht junge Menschen, vermitteln Kindern und Jugendlichen frühzeitig lebenswertes Zuhause finden als auch beruflich bereich der Berufsorientierung

20. September 2019

Happy Birthday



Die ATN Hölzel GmbH in Oppach feierte ihr 20-jähriges Bestehen. Insgesamt 400 Mitarbeiter arbeiten inzwischen in dem Unternehmen, das Robotertechnik für Automobilhersteller in der ganzen Welt herstellt. Thomas Rublack war für die ENO mit dabei.



Oktober 2019

7. Oktober 2019

Sie ist wieder da!

Unsere Mediengestalterin Ariane Archner ist aus der Elternzeit zurückgekehrt. Nach einem Jahr Pause für ihre zweite Tochter Lara konnten wir nun wieder von ihren kreativen Ideen profitieren.



9. Oktober 2019

Innovationen gesucht

Das Angießen des Innovationsbaumes im Findlingspark Nochten ist inzwischen eine gute Tradition. Die Gewinner des letzten Innovationspreises Tourismus im Landkreis Görlitz gaben damit den Startschuss für einen neuen Wettstreit innovativer Ideen im Tourismus. Im Jahr 2020 soll der inzwischen 5. Innovationspreis verliehen werden. Die Bewerbungsfrist hat begonnen.



8. Oktober 2019

2020 wird wieder reingeschaut!

Die Anmeldefrist für „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ hat begonnen. Unsere Servicestelle #bildung nahm Kontakt zu zahlreichen Unternehmen des Landkreises auf, um sie auf diese Möglichkeit der frühzeitigen Fachkräftegewinnung hinzuweisen. In der Woche vom 9. bis zum 14. März 2020 haben Schüler des Landkreises wieder die Möglichkeit, unbekannte Berufswelten kennenzulernen. Die ENO koordiniert die Umsetzung im Landkreis Görlitz.



8. Oktober 2019

Tour für Touristiker

Die Servicestelle #tourismus der ENO hatte eine Informationstour für die touristischen Anbieter des Neisselandes organisiert. Stationen waren dabei Reichenbach/O.L., Bernstadt auf dem Eigen, Schönau-Berzdorf auf dem Eigen und der Berzdorfer See. Trotz des schlechten Wetters haben sich 25 Touristiker beteiligt. Für sie war es eine erlebnisreiche Tour.



9. Oktober 2019

Würdiger Abschluss

Das EU-Projekt CIFAD II ging zu Ende. In der Kulturhalle in Zgorzelec fand die Abschlussveranstaltung im Beisein aller Akteure statt. Die ENO hatte in den zwei Jahren Projektlaufzeit das Projektmanagement übernommen. Annabell Krause und Peter Schulz nahmen an der Veranstaltung teil.



UnbezahlbarLand

15. Oktober 2019
UBL im LKJ



Immer diese Abkürzungen...! In Abstimmung mit der Pressestelle und dem Büro Landrat sollte sich das Unbezahlbarland ein Jahr lang im Landkreisjournal präsentieren. Jeden Monat sind wir mit dem Unbezahlbarland auf der Titelseite zu finden. Los ging es in der Oktober-Ausgabe mit einer allgemeinen Erklärung unserer UBL-Kampagne.



16. Oktober 2019

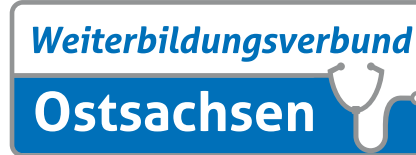
Ärzte sind willkommen



Im Auftrag des Ärztenetz Ostachsen haben wir die Website umgestaltet. Nach dem Start der Seite vor zwei Jahren mit Motiven und Texten zum Leben und Arbeiten im Landkreis Görlitz ist die Seite nun zu einer Präsentation des gesamten Ostsächsischen Gebietes angepasst worden. Begleitend dazu haben wir Flyer, Faltblätter und Roll-Ups für den Weiterbildungsverbund des Ärztenetzes erstellt.



Ärzte-Netz Ostachsen



16. Oktober 2019

E-Tankstelle eingeweiht



Noch schauten sie, ob auch wirklich alles funktionierte. Aber ein prüfender Blick auf die Anzeige bewies: Alles prima beim neuesten Zugang der Ladeinfrastruktur im Landkreis Görlitz. Thomas Rublack von der Servicestelle #nachhaltigkeit war bei der Übergabe der Ladesäule an Bürgermeister Weise vor der Sporthalle in Bernstadt auf dem Eigen dabei.

Oktober 2019

21. Oktober 2019

Wandern im Neisseland



Das Neisseland lud mit einer neuen Broschüre zum Wandern ein. Die Servicestelle #tourismus hat für die Touristische Gebietsgemeinschaft NEISSELAND eine zwölfseitige Broschüre mit wunderbaren Fotos erstellt. Die Wanderwege zu den Sehenswürdigkeiten im Norden des Landkreises wurden anschaulich vorgestellt. Um auch möglichst viele Wanderfreunde bei unseren Nachbarn für uns zu begeistern, wurde die Broschüre auch in Tschechisch und Polnisch erstellt. Ausgeliefert wurde das Heft an alle Touristinformationen des Landkreises und an die touristischen Anbieter des Neisselandes.



November 2019

1. November 2019

Kommt zurück ins Unbezahlarland



Die „Rückrufaktion“ hat begonnen. Bis Ende des Jahres sollte es noch einmal einen medienwirksamen „Showdown“ für unsere Imagekampagne geben. Mit Zeitungsanzeigen, Kinowerbung, Fernsehbeiträgen und Social-Media-Kampagnen haben wir die Landkreisbewohner aufgerufen, ihre Verwandten und Freunde in anderen Regionen ins Unbezahlarland einzuladen. Mit dieser Aktion wollten wir eine Anregung geben, vielleicht über eine Rückkehr in die einstige Heimat nachzudenken.

YouTube



2. November 2019

Dem Abfall auf der Spur



Was passiert eigentlich mit dem Müll, den wir täglich produzieren? Wer kümmert sich darum, dass die bunten Tonnen vor der Haustür immer wieder geleert werden? Und was steckt hinter dem

YouTube



sperrigen Begriff „Regiebetrieb Abfallwirtschaft“? Christian Fietze ist mit der Kamera diesen Fragen nachgegangen und hat einen Film dazu produziert.



4. November 2019

Energiedialog



Die Sächsische Energieagentur SAENA hatte zur 12. Jahrestagung „Kommunaler Energie-Dialog Sachsen“ nach Dresden eingeladen. Für kommunale Vertreter und Fachleute bot sich die Möglichkeit zum Informations- und Erfahrungsaustausch über innovative Trends sowie erfolgreiche Instrumente und Strategien rund um die Themen Energieeffizienz und Klimaschutz. Die Servicestelle #nachhaltigkeit der ENO ist der Einladung gefolgt.



5. November 2019

Nachhaltigkeit vor Ort



Einweihung einer Schnellladesäule der ENSO in Görlitz.



5. November 2019

Checker mit Zukunft



Junge Checker konnten in der VHS Dreiländereck begrüßt werden. Die Jungen und Mädchen waren Teilnehmer von „Check den Job“. Sie erhielten bei der Abschlussveranstaltung ihre Zertifikate und Urkunden. Gemeinsam mit ihren Coaches aus regionalen Unternehmen haben sie verschiedene Jobs gecheckt und sind ihrer beruflichen Zukunft dabei ein Stück nähergekommen.

7. November 2019

Grafikcheckerin



Franziska Kühnel hatte sich bei „Check den Job“ angemeldet, um den Beruf einer Mediengestalterin näher kennenlernen zu können. Bei Ariane Archner in der ENO war sie da in den besten Händen. Bei sechs Terminen bekam die Schülerin einen guten Eindruck von diesem Beruf. Und natürlich konnte sie auch gleich selber einiges ausprobieren.

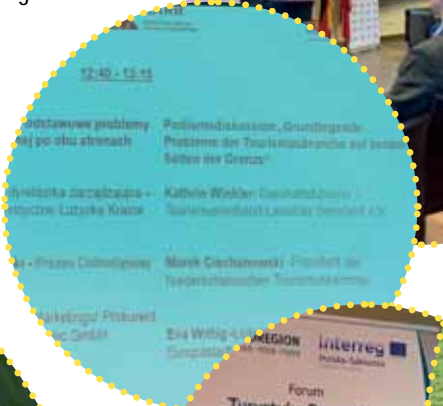


8. November 2019

Willkommen



Projektmanagerin Sandra Bardely ist wieder ins Team zurückgekehrt. Sohnemann Julian hat seinen ersten Geburtstag hinter sich und kann jetzt schon (fast) alles ohne Mama. Das ENO-Team freute sich über die Verstärkung.



11. November 2019

Tourismus im Grenzraum



Auf Einladung der Riesengebirgsagentur KARR nahm die Tourismuskoope-
ration des Landkreises an einem
Tourismusforum teil. Die Teilnehmer
diskutierten die grundlegenden Prob-
leme der Tourismusbranche auf beiden
Seiten der Neiße. Unsere
Servicestelle #touris-
mus war mit Maja
Daniel-Rublack
dabei.

November 2019



November 2019

12. November 2019

Touristiker schnuppern Zukunftsluft

25 Vertreter von Touristinformationen aus der Oberlausitz und dem Lausitzer Seenland kamen auf Einladung der Tourismuskoooperation des Landkreises nach Görlitz. Gemeinsam mit dem Referenten Matthias Burzinski sprachen sie über die Touristinformation der Zukunft. Die Veranstaltung lieferte viele Impulse und legte gleichzeitig den Grundstein für ein Touristinformationsnetzwerk. Servicestellenleiterin Maja Daniel-Rublack zeigte sich begeistert von der Runde.



21. November 2019

Bei Siemens eingchecked

Siemens gehörte nun auch zu den Ausbildungsbetrieben, zu denen wir Berufe-Checker vermitteln können. Über diesen Zuwachs für unser Mentorenprogramm „Check den Job“ haben wir uns besonders gefreut. Das erste Treffen der Checker mit ihrem Coach stand im Zeichen des Kennenlernens und des Festlegens der Aufgaben für die Checker.



30. November 2019

Projekt beendet

Das Projekt „Naturzwerge versetzen Berge“ ist beendet. Seit dem 1. Januar 2017 widmete sich das Vorhaben der Schaffung von neuen familien- und kinderfreundlichen Angeboten beiderseits der Grenze. Unter fachlicher Begleitung der Touristischen Gebietsgemeinschaft NEISSELAND e.V. diente das Projekt sowohl dem Schutz der Umwelt als auch der Entwicklung eines sanften naturnahen Tourismus.



**SKŘÍTCI Z PŘÍRODY
I HORY PŘENESOU**
NATURZWERGE VERSETZEN BERGE

1. Dezember 2019

Ein Stern geht um die Welt



Das Onlineteam des Landkreises lud bei Facebook und Instagram zu einer 24-tägigen Sternenreise ein. Täglich wurde im virtuellen Adventskalender ein Türchen geöffnet, hinter dem sich eine besondere Sternengeschichte befand. Es ging dabei mit den Herrnhuter Sternen auf eine Reise um die Welt. Gemeinsam mit der Herrnhuter Sterne GmbH konnten 24 Orte vorgestellt werden, an denen der Herrnhuter Stern für weihnachtliche Stimmung sorgt. Die ENO engagiert sich mit einem Admin, zwei Redakteuren und einer Grafikerin im Onlineteam.



2.-6. Dezember 2019

Auf Tour gekommen



„Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ hieß es eine Woche lang im Messepark Löbau. Über 1.000 Sieben- und Achtklässler aus 25 Schulen im Unbezahlland haben sich in einem Erlebnisparkours mit ihrer Berufs- und Lebensplanung auseinandergesetzt. Im Zeittunnel, im Labyrinth, auf einer Bühne sowie in einer „sturmfreien Bude“ galt es, Aufgaben zu bewältigen und dabei die eigenen Stärken zu ermitteln. Erstmals lag die Verantwortung für die Umsetzung bei der ENO. Viele engagierte Helfer haben uns bei der Betreuung der Jugendlichen vor Ort unterstützt.

**komm
auf
Tour** *meine Stärken
meine Zukunft*



Dezember 2019

3./4. Dezember 2019

Ein E-Lotse für die ENO



Peter Schulz hat sich zwei Tage lang zum E-Lotsen für eine zukunftsorientierte Mobilität in sächsischen Kommunen schulen lassen. Die Schulung vermittelt eine umfassende Wissensbasis zu den Themen Elektromobilität, kommunaler Fuhrpark und zukunftsorientierte Mobilität. Der geschulte Mitarbeiter der Kommune kann in Zukunft vor Ort als zentraler Ansprechpartner fungieren – sowohl innerhalb der Verwaltung als auch mit Blick auf die gesamten Kommune bzw. den Landkreis und die Bürger. Darüber hinaus werden konkrete Handlungsfelder durch individuelle Fragestellungen und den direkten Austausch miteinander erarbeitet.

Dezember 2019



4. Dezember 2019

Ein Bienchen fürs Projektteam



Es ging voran bei unserem Bienenprojekt. Wir konnten das Bienengesundheitsmobil im LÜVA in Löbau mit der entsprechenden Ausrüstung bestücken. Nun fehlten nur noch einige formelle Schritte bis das Fahrzeug zum Einsatz kommen konnte.



5. Dezember 2019

Spannende Zeitgeschichte



Im Auftrag des Landkreises Görlitz begab sich Ariane Archner auf eine Zeitreise in die Vergangenheit. Sie erstellte eine Broschüre zur Dokumentation der Arbeit der Reservistenarbeitsgemeinschaft Kriegsgräberpflege Sachsen, anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens. Unmengen Material galt es zu sichten und zu ordnen. In umfangreichen Gesprächen mit den engagierten Verbandsmitgliedern konnte sie sich einen Überblick zu deren wichtigen Arbeit machen. Die Broschüre kann nun die Öffentlichkeitsarbeit der Reservistenarbeitsgemeinschaft maßgeblich unterstützen.



16. Dezember 2019

Kindgerechter Lesestoff



Pünktlich vor Weihnachten konnte die neue „Zeit(ung) für Kinder“ ausgeliefert werden. Dieses Mal ging es um das Thema „Gesunde Ernährung“. Das Besondere an dieser Ausgabe: Das Heft erschien zweisprachig, in Deutsch und Polnisch. Die Kinder und ihre Familien in der Grenzregion konnten beim Lesen, Rätseln, Basteln und Malen viel über gesundes Essen, aber auch über die Nachbarregion lernen. Viel Spaß beim Lesen!



Dezember 2019

5. Dezember 2019

Weihnachten im Hopfenexpress



Diesmal fand unsere Weihnachtsfeier auf den Gleisen der Stadt Görlitz statt. Mit dem Hopfenexpress gingen wir auf Tour durch die Stadt. Für Speis und Trank war gesorgt. Fahrkarten hatte keiner, dafür genug Gesprächsstoff für die zweistündige Rundfahrt. Ariane Archner und Saskia Heublein wurden mit einem Geschenk überrascht. Ein Dank für 10 Jahre Arbeit in der ENO. Einige hatten danach weiterhin Durst und Redebedarf. So wurde die Feier in der Altstadt fortgesetzt.

Dezember 2019

6. Dezember 2019

Bring Dich ein!

Mit diesem Motto setzten wir ein markantes Schlusszeichen für unser Projekt „Gib mir Zehn“, das wir zwei Jahre lang gemeinsam mit dem ASB Görlitz umgesetzt haben. Mit Faltblättern, Roll-Ups, einer Messewand und kleinen Give Aways stellten wir drei engagierte Ehrenamtler beispielhaft in den Mittelpunkt. Ergänzt wurden die von uns erstellten Printprodukte durch einen Film zum Ehrenamt und Radiospots. Die Botschaft dieser finalen Kampagne: Jeder kann sich für seine Mitmenschen und sein Umfeld engagieren.



10. Dezember 2019

Marketing fürs Unbezahlarland

Damit wir auch im Jahr 2020 gutes Marketing für das Unbezahlarland betreiben können, haben wir einige Materialien dafür zusammengestellt. Hemden, Poloshirts, Roll-Ups, Tassen, Aufkleber und Kugelschreiber stehen uns nun zur Verfügung. Zum Einsatz werden diese Materialien erstmals zur Oberlausitzer Sport- und Freizeitmesse „SPORT FREI!“ am 4./5. April 2020 und zur KONVENT'A am 25./26. April 2020 kommen. Wir haben auch drei Unbezahlarland-Motive als Postkarten drucken lassen. Diese sollen an die Touristiker des Landkreises verteilt werden, damit sie durch die Besucher als Gruß in die Ferne verschickt werden können.

UnbezahlarLand



12. Dezember 2019

ENO im Sternenglanz



Die Herrnhuter Sterne sind ganz besondere Botschafter des Unbezahlarlandes. Fast überall auf der Welt begleiten sie die Menschen mit ihrem Leuchten durch die Advents- und Weihnachtszeit. Anfang Dezember stellte eine ENO-Mitarbeiterin die Frage, warum bei uns eigentlich kein Herrnhuter Stern leuchtet. Da es darauf keine logische Antwort gab, wurde dieses Defizit rasch behoben. Seitdem erfreute uns das anmutige Leuchten des Sterns in der Adventszeit. Welch himmlisches Gefühl.





18. Dezember 2019
Neues Design



Unsere Grafikerin Katarzyna Luzia hatte ein besonderes Weihnachtsgeschenk vorbereitet. Sie präsentierte die neuen Designvorschläge für die INSIDER-Produkte. INSIDER-Ausbildungsatlas, Online-INSIDER und Ausbildungsmesse INSIDERTREFF mit MESSEINSIDER erhalten ab 2020 ein neues einheitliches Design. Schnell standen unsere Favoriten fest.



20. Dezember 2019
Nachwuchs im Projektmanagement



Die Weichen für den kleinen Julian sind gestellt: Er wird Projektmanager bei der ENO! Seine Mutter war so leichtsinnig, ihren Junior auf Arbeit mitzunehmen. Die lieben Kollegen beschlagnahmten ihn sofort und gaben ihm einen Crashkurs. Schon wenige Stunden später war er total breit.

Dezember 2019



UnbezahlbarLand

31. Dezember 2019
Abschied nehmen



Schluss, aus, vorbei! Zum Jahresende hieß es Abschied nehmen von Projekten, die uns inzwischen ans Herz gewachsen waren. Die Projekte „Check den Job“, „GR NEW/Unbezahlbarland“ und „Gib mir Zehn“ endeten zum 31. Dezember. Das bedeutet aber nicht, dass nun alles in der Schublade verschwindet. Die Arbeitsschwerpunkte dieser Projekte werden wir auch 2020 weiterverfolgen.

Das ENO-Team 2019 in der Elisabethstraße 40 in Görlitz



Ariane Archner

- Mediengestalterin
- wieder dabei seit Oktober



Maja Daniel-Rublack

- Leiterin Servicestelle
#tourismus



Saskia Heublein

- Leiterin Servicestelle
#bildung



Sandra Bardely

- Projektmanagerin
- wieder dabei seit November



Christian Fietze

- Projektmanager seit Januar



Antje Kasper

- Projektmanagerin



Jörg Bergner

- Programmierer



Manja Garttan

- Office-Managerin



Isabell Klette

- Projektmanagerin
- seit Dezember im
Mutterschutz



Sylvia Bürger

- Leiterin Servicestelle
#immobilienmanagement



Ingo Goschütz

- Leiter Servicestelle
#unbezahlbarland



Annabell Krause

- Studentin (BA) –
Public Management
bis September
- Projektmanagerin
seit September



Philipp Lehmann
• Projektmanager



Caroline Petrich
• Studentin (BA) –
Public Management



Katrin Smieszek
• Office-Managerin



Katarzyna Luzia
• Mediengestalterin



Marie Preußger
• Studentin (BA) –
Public Management
bis September



Thomas Vogel
• Leiter Servicestelle
#projektmanagement



Sven Mimus
• Geschäftsführer



Kerstin Ribke
• Liegenschaftsmanagerin



Jonas Wolff
• Programmierer bis August



Sylvette Mirschel
• Office-Managerin



Thomas Rublack
• Leiter Servicestelle
#nachhaltigkeit



Holger Neu
• Administrator



Peter Schulz
• Projektmanager

*Große Entwicklungen in Unternehmen
kommen nie von einer Person.
Sie sind das Produkt eines Teams.*

Steve Jobs (1955-2011)



ENO-Hündin „Chocolate“
(* 26.04.2016 - † 28.02.2020)

Spezialgebiete: Chillen in allen Körperlagen, Gäste abchecken,
Jagdspiele aller Art, Futtersuche in Papierkörben und Mitarbeitertaschen
Danke, dass Du ein Teil unseres Teams warst – wir werden Dich nicht vergessen!

Ausblick 2020

Januar-Dezember 2020
Unbezahlarland



9. Mai 2020
Sternradfahrt



16. Mai 2019
INSIDERTREFF



Januar-Dezember 2020
Check den Job



Wir sagen „Danke!“

Partner und Netzwerke

Die ENO verfügt über eine Vielzahl an Kontakten zu kommunalen Verwaltungen, Institutionen, Kammern, Dachverbänden, Hochschulen und vielen weiteren externen Partnern. Mit vielen verbindet uns eine langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit, für die wir uns herzlichst bedanken. Bei der Umsetzung grenzüberschreitender Projekte setzen wir auf unsere Kontakte zu Ansprechpartnern in Polen und Tschechien. Wir sind auch sehr dankbar für die vertrauensvolle Unterstützung unserer Arbeit durch den Landkreis Görlitz und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.



Kontakt und Impressum

Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH

Heideweg 2 • 02953 Bad Muskau

Sitz: Elisabethstraße 40 • 02826 Görlitz

Telefon: +49 3581 32901-0

Telefax: +49 3581 32901-10

info@wirtschaft-goerlitz.de

www.wirtschaft-goerlitz.de

Herausgeber	Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH Heideweg 2 • 02953 Bad Muskau
Text	Ingo Goschütz
Auflage	200 Stück
Satz und Gestaltung	Ariane Archner
Fotografen	Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH, Ingo Goschütz, Katarzyna Luzia • André Schulze, as-photos.de • Artjom Belan, art-werbung.eu • Paul Glaser, glaserfotografie.de • Philipp Herfort, ph-otographie.de • Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund gGmbH • © ipopba/ AdobeStock.com • © NinaMalyna / AdobeStock.com • © emerald_media / AdobeStock.com • © Pasko Maksim / AdobeStock.com

© März 2020

Alle in dieser Broschüre verwendeten Personenbezeichnungen gelten generell für alle Geschlechter und sind nicht diskriminierend zu verstehen.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber.



Telefon



E-Mail



Website

Entwickeln, fördern, begleiten.